

Zwei Millionen mehr für VW-Betriebsrat

Hamburg/München. Der einstige VW-Betriebsratschef Klaus Volkert hat offenbar Sonderzahlungen in Millionenhöhe erhalten. Volkert habe von Expersonalvorstand Peter Hartz zwischen 1995 und 2005 neben seinen regulären Bezügen noch Sonderboni von insgesamt rund zwei Millionen Euro erhalten, berichtet der Spiegel in seiner neuen Ausgabe. Hartz habe bei seiner Vernehmung vor der Braunschweiger Staatsanwaltschaft ausgesagt, daß er die Zahlungen an Volkert heimlich eingeführt habe, ohne den damaligen Vorstandsvorsitzende Ferdinand Piëch zu informieren. In der VW-Affäre ermittelt die Braunschweiger Staatsanwaltschaft wegen Untreue sowie Begünstigung.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/75248.zwei-millionen-mehr-für-vw-betriebsrat.html>